



Curriculum der Schach Akademie Freigericht

Die Schach Akademie Freigericht (SAF) ist ein Institut bürgerlichen Rechts, das sich an den Schachclub Somborn anlehnt und auf der Selbsthilfe einiger Kinder und ihrer Eltern aufbaut. Lehrplan und Vorgehensweise folgen dem Ziel, die Kinder durch demokratische Zusammenarbeit zu möglichst starken Schachspielern zu machen.

Unser Schachtraining ist das Gegenteil von Schule: keine formelle Pflicht z.B. Präsenzplicht oder Gleichbehandlung, keine formellen Zeitfresser wie An- und Abmeldung oder Formularwesen, möglichst viel Teilhabe in möglichst geringer Zeit! Schach ist ein Hobby auf der Überholspur (Leistungssport ohne Drill).

Daher setzen wir auf den Unterschied und wollen den Breitensport ergänzen, nicht fordern, verändern und hinterfragen. Wie die Tabelle zeigt, bauen wir daher auf den unteren drei Ebenen (Schultraining, Vereinstraining und Regelkunde) auf. Auch das offizielle Kadertraining der Verbände (insbesondere in Main-Spessart und Hessen) nutzen wir in konstruktiv-kritischer Weise. Besonders wollen wir die Schachvereine in Gründau, Hainburg, Hofheim, Neuberg, Offenbach und Schöneck unterstützen.

Level	Angebot	Literatur	Personal
Leistungsförderung	Strategieworkshop SAF Samstag 12:00 Rapidturnier Lichess Samstag 19:00	Meisterpartien / Analysen / Endspiel vgl. weiter unten	Spelleken und Nagel
Schultraining	SGA Montag 13:00 bis 14:30 KSF Mittwoch 13:45 bis 15:15	Gemischt, meist ähnlich den Vereinen, vgl. Curriculum Schulschach	Lehrer und Trainer
Vereinstraining	Meist Freitagabend	Zug um Zug / Stappen / Brackel	Ehrenamtliche Vereinstrainer
Regelkunde	Meist daheim	Grundkurs	Familie

Das Vereinstraining ist immer maßgeblich. Was dort gemacht wird, ist für uns heilig, wir knüpfen daran an. Ohne Vereine geht gar nichts. Wir setzen bei unseren Teilnehmer:innen daher die vollständig vorhandene Regelkunde voraus und arbeiten diese nach (auch individuell, ohne Vorwurf oder Kosten, aber nur in Einzelfällen, sonst mit Literaturempfehlung und Wiedervorlage), wenn sie mal fehlt: auf dem Brett, gemäß einschlägiger Turnierordnungen, in Lichess (dort team Unterfranken Schach Akademie), incl. Uhr und Notation, auch bzgl. Hilfsmitteln.

- Als Teilnehmer akzeptieren wir Kinder (und ausnahmsweise Erwachsene), wenn das Läuferdiplom erlangt wurde oder vergleichbare Kenntnisse (auch autodidaktisch oder unorthodox), Quereinsteiger sehr willkommen
- Spielphasen mit einfachem Eröffnungsrepertoire, Kenntnis der Mittelspielstrategie (Pläne, Abtausch, Königssicherheit, Bauernstruktur, Ungleichgewichte) sowie Endspiel (mit Turm, Dame oder zwei Läufern mattsetzen; Quadrat, Opposition, Zugzwang)
- Aufmerksamkeit durch Überblick und Fehlervermeidung (Empfehlung: Polgar, hier lieferbar)
- Bereitschaft zu Konzentration Geduld und Zurückhaltung (Fokus und Sitzfleisch)



Achtung: wenn die Fehlervermeidung (Überblick, keine Patzer) noch nicht gegeben ist, kann und muss diese durch tägliche eigene Taktikaufgaben (Lazlo Polgar 1946) der Schülerin ausgeglichen werden. Das Buch kostet 30 € Selbstkosten und wird von uns gegen Vorlage der Postadresse kurzfristig zugeschickt.

Unser idealer Schüler kann also flüssig und turnierfähig spielen, entspricht ca. DWZ 1 000 und möchte aber richtig gutes Turnierschach spielen lernen in möglichst kurzer Zeit. Unsere Teilnehmer qualifizieren sich daher regelmäßig für die Bezirks- und Landesmeisterschaft in Main-Vogelsberg (Hessen) und Unterfranken (Bayern) und streben die deutsche Meisterschaft an.

Unser Lehrplan beinhaltet folgende Lernziele und -methoden, wobei die Moderation durch Hans-Gerd Spelleken und die Inhalte von erfolgreichen Nachwuchsspielern wie Daniel Nagel (DWZ 1950) oder Mark Spelleken (DWZ 1700) kommen. Begeistert sind wir von ehrgeizigen Kindern aus allen Vereinen, die teilweise sehr schnell hohe Leistungen erreichen.

Repertoire und Turniereinstellung

Jede Spielerin sollte im Wettbewerb bestehen. Uns geht es um Resilienz im Schach und in der Persönlichkeit, also ganzheitliche Kompetenz, die im Schach entsteht und dann aber auch mal im Alltag und der Krise hilft. Daher gehören ca. 50 bis 150 gewertete Langpartien pro Jahr dazu.

Langpartien sind Partien mit einer Grundbedenkzeit von mindestens 60 min pro Spieler plus Inkrement pro Zug (z.B. 30 sek) oder nach Zeitkontrolle (z.B. 30 min nach 40 Zügen). Das ist der Standard der Weltschachverbandes FIDE, mit dem die o.g. DWZ (deutsche Wertungszahl) bzw. ELO als einheitliche Wertungszahl aufgebaut wird. Sie ist der Gradmesser der sportlichen Karriere.

Es können umso weniger dieser Landpartien pro Jahr sein, je konsequenter Fehler durch unmittelbar anschließende intensive Analyse (gerne mit uns, auch per Lichess oder Zoom) heraus gearbeitet und durch gezieltes Training getilgt werden.

Hilfreich ist ein Repertoire von Lieblingseröffnungen, die bis ca. 10 Züge sitzen und danach als Perspektive weiter entwickelt bzw. gelebt werden. Das Repertoire beinhaltet bei uns zusätzlich zu den Eröffnungen ca. 10 Mattbilder und 12 Taktikmuster für Mittel- und Endspiel, die komplex erarbeitet, nachhaltig abgespeichert und daher in Stresssituationen abrufbar sind. Das Repertoire beinhaltet außerdem klassische Mittelspielthemen (Karlsberg, Drache etc.) und Angriffskonstellationen (starker Punkt, Doppelbauer g-Linie), die der neuesten Literatur entspringen.

Unsere Kinder werden auf Turniere systematisch eingestellt und werden auch menschlich unterstützt z.B. bzgl. Betrugsrisiken, Frust und Ausgleich. Wie bei der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft reihen wir uns dabei hinter die Vereins- und Verbandstrainer sowie die Leistungsförderung ein.

Tiefe Taktik

Das Taktiktraining steht für Spieler bis DWZ 2000 im Vordergrund. Wir sprechen intern von der gefühlten DWZ (ca. 200 weniger als bei Lichess), um den Time Lag bis zur Erlangung der echten DWZ einzurechnen. Durch Anstreben von bis zu 150 Langpartien pro Jahr wird sichergestellt, dass unser Training auch aufs Brett kommt bzw. in die praktische Leistung einfließt. Durch diese Methoden sparen wir sehr viel Zeit, schon mit nur drei Stunden Wocheneinsatz kann ein schneller Leistungsaufbau erfolgen.



Bei Spielern ab DWZ 1500 kann Blitzschach (Bedenkzeit 5 min pro Spieler oder 3 plus Inkrement) dazu beitragen, die Nutzung der Zeit durch Entscheidungsfindung (Urteilsfähigkeit und Mut zur sogar letztlich intuitiven Entscheidung) zu optimieren. Rapid (Bedenkzeit 15 oder 20 min pro Spieler) ist immer förderlich, aber kein Gradmesser der Leistung.

Themen für die einzelnen Lektionen:

- Jeder selbst tägliche Autodidaktik z.B. nach Lazlo Polgar (Matt in zwei oder drei Zügen)
- Taktikmuster mittelschwer nach Chandler oder Kotov
- Taktikmuster aus Meisterpartien nach dem Schachinformanten (Belgrad)
- Diskussionsrunde mit Stellungsanalyse, Denkökonomik und Kandidatenzügen („Strategieworkshop SAF“ am Samstag 12:00 Uhr per Zoom: jeder kommt mit)

Wir glauben an das freimütige Einbringen von Einfällen; und es gibt keine dummen Fragen. Jeder kann von jedem lernen, und die offene, tabufreie Diskussion ist der Weg zu exzellentem Schach – wie im richtigen Leben.

Strategische Einstellung

Für Spieler ab DWZ 1500, die kreativ und angriffslustig spielen und dabei kaum patzen, tritt die Strategie Priorität allmählich in den Vordergrund. Dabei soll das kreative und mutige Spiel nicht eingeschränkt werden, strategische Lektionen und bestimmen das regelmäßige Training zunehmend, ohne zu dominieren.

Besonders bei Strategiethemata, die immer die Kette (Abfolge der Züge) und Kombination sowie deren Folgen abbildet, soll der Erlebnischarakter didaktisch herausstechen (Aha-Effekt). Daher haben wir uns auf die gut moderierte und anschauliche Diskussion zu „drögen Themen“ spezialisiert.

Strategiethemata werden komplex (tief) und dann kompakt (gebündelt) erarbeitet und abgespeichert. Wenn später Bezug genommen wird, erfolgt das unter Schlagwörtern (um die Zuordnung und die Abrufbarkeit zu sichern):

- Mittelspiel-Strategiemuster nach Mauricio Flores Rios (Isolani, Läufer gegen Springer, günstiger Abtausch, Minoritätsangriff, C-Linie, 7. Reihe)
- Angriffsmuster nach Prusikin (Grandprix-Angriff, Sargnagel, g-Linie, h-Linie)
- Eröffnungen mit dem Anspruch, über 10 Züge hinaus die ganze Partie danach zu gestalten, vor allem Sizilianisch, Damengambit, Königsindisch und alle modernen Gambits (Schwerpunkt: entgegengesetzte Rochaden für taktisches Spiel)
- Kandidatenzüge und Entscheidungshilfen nach Jacob Aagaard, Ulf Andersson



Literatur

Folgende Titel empfehlen wir Euch (dreimal Taktik, dreimal Strategie):

1. Laszlo Polgar: 5334 Problems, Combinations, and Games; New York 2006, ISBN 1-57912-554-9
2. NEISHTADT, Yakov: Improve Your Chess Tactics; Alkmaar 2012, ISBN 978-90-5691-334-2
3. KRNIC, Zdenko: Anthologie Schach-Kombinationen; Belgrad 2005, ISBN 86-7297-053-5
4. RIOS, Flores: Chess Structures - A Grandmaster Guide; Glasgow 2015, ISBN 978-1-78483-000-7
5. PRUSIKIN, Michael: Feuer frei! Angriffsstrategien für Vereinsspieler; Hünstetten 2020, ISBN 978-3-9817134-0-4
6. SILMAN, Jeremy: Schach mit neuem Schwung; Alkmaar 2012, ISBN 978-90-5691-403-5

Achtung: Polgaraufgabenbücher haben wir für Euch beschafft, bitte gebt uns Eure Anmeldung (unverbindliche Registrierung <https://scsomborn.de/wp-content/uploads/2023/09/Registration-SAF.pdf> und wir senden Euch ein Aufgabenbuch zu). Kosten ca. 30 € oder eine Spende!

Mitgliedschaft und Trainingsformate

Die Mitgliedschaft ist kostenlos und informell. Verbindliche Anmeldung und Zuverlässigkeit werden mit Zuwendung bzw. individueller Unterstützung erwidert.

Die „Mitgliedschaft“ manifestiert sich daher per Mobilnummer in der Whatsapp-Gruppe, Anfragen bitte an +49 172 6601858, mit der auch Terminänderungen und neue Infos angekündigt werden. Bitte schreibt Euch im o.g. Registrierungsformular unverbindlich ein. Die SAF arbeitet teilweise eng mit Schiedsrichtern und Turniermanagern des Schachclub Krefeld zusammen.

Folgende Trainingsformate (ohne Präsenzpflcht) werden von uns angeboten:

- Samstags 12 bis 14 Uhr: **Strategieworkshop SAF** als Zoomtraining mit zwei Pausen zu Strategiemustern anhand von Bauernketten in Meisterpartien (pro Samstag ein Thema, auch in den Ferien, kostenlos für unsere Teilnehmer); bitte per Mail anmelden
- Samstag 19 bis 21 Uhr: Arena-Rapid in Lichess-Team **Unterfranken Schach Akademie** (zur Leistungsmessung sehr empfehlenswert, bitte frei ein- und aussteigen!)
- 2024: Besuche befreundeter Vereine in Unterfranken und Main-Vogelsberg als Format **SAG goes Unterfranken** (jeder vorletzte Samstag pro Monat, vgl. link unter www.scsomborn.de)

Teilnahmeanfragen direkt über Whats App +49 172 6601858 oder Kontakt über spelleken@scsomborn.de